

Das postkapitalistische Manifest

Wie wir unsere Wirtschafts- und Umweltkrisen lösen können

Toni Andreß – Verlag: oekom

1. Kapital

Probleme: Finanzkrisen, Vermögensungleichheit und Überschuldung

Handlungsempfehlungen: - Geldschöpfung durch zinslose Kredite nur direkt von den Zentralbanken

- Banken nur Finanzintermediäre, welche die Kredithöhe, Dauer und Tilgungsraten der zinslosen Kredite unter Maßgabe der zu erwartenden Einnahmen bzw. Gewinne gegen eine Beratungsgebühr ermitteln
- Einführung von zinslosen Digitalwährungen auf Basis der Blockchain-Technologie

Auswirkungen: Senkung der Vermögensungleichheit, der Überschuldung und der Preise, Unterbindung des Wachstumszwangs, Stimulierung der Konjunktur und Optimierung der Kapitalverwendung

2. Umwelt

Probleme: Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung

Handlungsempfehlungen: - globaler Emissionshandel durch den Verkauf von Emissionszertifikate für Treibhausgase nur durch die Staaten

- Emissionszertifikate für alle Unternehmen die Treibhausgase durch Energieerzeugungsanlagen, Industrieanlagen, Verkehrsmittel oder landwirtschaftliche Anlagen verursachen
- klimaneutrale Emissionsbudgets für Treibhausgase unter der Kontrolle einer Weltumweltbehörde
- umweltverträgliche Emissionsbudgets für Pestizide, Antibiotika sowie Düngemittel für landwirtschaftliche Betriebe
- nachhaltige Fangrechte und Fangverbote für Fische und Wildtiere, sowie nachhaltige Abholzungsrechte und Abholzungsverbote
- Verbot von Kunststoffverpackungen aus Verbundmaterialien
- Verbot von Atomwaffen und konventionellen Atomkraftwerken
- Ökoprämie für die Kohlendioxidspeicherung durch Bäume und Böden für Forst- und Landwirte
- Besteuerung von allen Kraftstoffen wie Benzin, Diesel, Schiffsdiesel, Schweröl und Kerosin entsprechend ihrer umweltschädigenden Wirkung
- Pfandsystem für Batterien, Konsumelektronik, Textilien und Möbel
- Investitionen in die Forschung und Entwicklung erneuerbarer Energien, in Renaturierungsmaßnahmen, sowie den Erhalt und Ausbau von Naturschutz- und Biosphärenreservaten

Auswirkungen: Verringerung der Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung sowie Begünstigung einer ökologischen Transformation durch eine Energie-, Verkehrs-, Bau-, Landwirtschafts-, Entsorgungs- und Abwasserwende

3. Arbeit

Probleme: Armut und Sklaverei

Handlungsempfehlungen: - globales Grundeinkommen für alle Erwerbstätigen, Erwerbslosen, Erwerbsunfähigen, Pflegebedürftigen, Studenten und Rentner ab dem 15. Lebensjahre mit einem Einkommen von unter 2.000 Euro netto pro Monat

- Beibehaltung der Ansprüche auf Pflege-, Kranken-, Arbeitslosen- und Kindergeld sowie Alters- und Erwerbsunfähigkeitsrente
- Finanzierung durch Mehreinnahmen vor allem durch globale Finanztransaktionssteuer in Höhe von 0,1 % beim Kauf von Aktien und Anleihen sowie 0,01 % bei Derivaten, globale Vermögenssteuer für Sach- und Finanzvermögen ab 1 Mio. Euro mit 1 %, ab 10 Mio. Euro mit 1,25 % und ab 20 Mio. Euro mit 1,5 %, globale Mindestbesteuerungssatz in Höhe von 25 % für Unternehmensgewinne sowie für Kapitalerträge aus privaten Kapitalanlagen und Veräußerungsgewinnen sowie einheitlicher Umsatzsteuersatz von 19 Prozent
- Einsparungen durch Reduzierung der Steuerhinterziehung, Steuermittelverschwendung und Subventionen

Auswirkungen: Überwindung der Armut und Lohnsklaverei, Realisierung von marktgerechten Löhnen und Preisen, Erhöhung der Produktivität pro Erwerbstätigen, des Automatisierungsgrades und Bildungsniveaus, Verringerung der Arbeitsstunden pro Erwerbstätigen und der Schwarzarbeit, Stagnation der Erwerbstätigenquote und Zunahme der ehrenamtlichen und freiberuflichen Tätigkeiten

4. Markt

Probleme: Protektionismus und Marktverzerrungen

Handlungsempfehlungen: - globaler Freihandel und Marktwirtschaft durch den Abbau von Subventionen, Zölle und Handelskontingenten

- Verbot von Schattenfinanzplätzen
- neutrale Weltwährung im Sinne des Bancor
- weltweite Freizügigkeit aller Menschen

Auswirkungen: Erhöhung des Wohlstandes, der Produktqualität, der Produktvielfalt und Senkung der Produktpreise sowie Friedensstiftung